

Kinderparty TIGER

Kindertiger wünscht viel Spaß!

Arbeitsplan zum Tiger-Kinderfest

4-5 Wochen vorher: Bastelmaterial für Einladungen und Dekoration besorgen

3 Wochen vorher: Tiger-Einladungen basteln und verteilen/verschicken, Helfer organisieren

2 Wochen vorher: Dekoration basteln, 4-5 Spiele auswählen und Zubehör besorgen, ev. kleine Preise / Gastgeschenke besorgen

1 Woche vorher: Essen/Getränke festlegen, Sitzgelegenheiten prüfen, Eiswürfel machen, Kinderabhol-/heimbringerdienst organisieren falls kleine Gäste nicht gebracht/abgeholt werden können

1-2 Tage vorher: Getränke besorgen und kaltstellen, Zutaten für Essen besorgen, Sitzgelegenheiten arrangieren, Spielstationen arrangieren, Dekoration

Tag der Tigerparty: Kuchen backen, Essen vorbereiten, fertig dekorieren

Einladung

Einladung (Tigerwiese oder große Tigertatze)

Dekoration

- Tigergirlanden (für 1m-Girlande: 20 Tigerköpfe auf Seite 7 ausdrucken und aneinanderkleben)
- Tigerstrohhalmbalter (für 1 Strohalm: 2 Tigerköpfe ausschneiden, Strohalm dazwischenlegen und festkleben)
- Tigergläser (Tigerkopf ausschneiden und mit Klebeband aufkleben)
- Tigertischkarten (Tigerkopf)
- Tigermasken (siehe letzte Seite)

Schminken und Verkleiden

Die kleinen Gäste freuen sich auf Ihrem Kinderfest nicht nur über Leckereien, sie möchten sich auch selbst in Tiger verwandeln. Und das ist gar nicht schwer: entweder setzt sich jeder Gast eine ausgedruckte, ausgeschnittene und mit einem Band zusammengebundene Maske auf, oder jedes Kind wird mit einem Schminkestift geschminkt. Kleinere Kinder mögen das Verkleiden und Schminken oft noch nicht so. Hier wäre es eine Möglichkeit den kleinen Gästen orange T-Shirts anzuziehen, die von den Kindern auch selbst bemalt werden könnten.

Weitere Utensilien wären Umhänge. Sie sind ganz schnell selbst gemacht: Nähen Sie einfach ein großes Stück Stoff (zB 50x50 cm) an einer Seite um ca. 2 cm um und ziehen ein dickes Band durch den Saum. Idealerweise wäre der Stoff mit Tigermuster. Aber es wäre auch ein schwarzer oder oranger Umhang mit ausgedrucktem Tigermotiv beklebt eine Möglichkeit.

Tigerspiele

Flaschendreher zum Kennenlernen und Geschenke übergeben

Das Geburtstagskind setzt sich in die Mitte und dreht die Flasche und das Kind auf welches die Flasche zeigt, übergibt sein Geschenk. So können die Geschenke ausreichend bewundert werden und das eventuelle Kennlern-Problem unter den Kindern wird auch ein wenig "gemildert", wenn man den Namen vom anderen schon gehört hat. Das Geburtstagskind kann bei älteren Kindern als Gegengeschenk bereits vorbereitete Namensschilder überreichen.

Tigerschleichen

Alle Kinder nehmen sich die Tigermaske und setzen sie auf. Alle Kinder verstecken sich in einem vorher abgegrenzten Bereich. Ein Kind wird durch einen Abzählreim bestimmt und soll nun die versteckten Tiger suchen. Durch Anschleichen soll das Kind wie ein Tiger ganz leise und rasch seine „Beute“ finden. Die gefundenen Tiger schleichen mit dem Tigersucher ebenso leise mit. Der letzte gefundene Tiger ist der Gewinner.

Nachts im Zoo

Alle Kinder legen sich auf den Boden und spielen schlafende Tiger. Ein Kind wird durch einen Abzählreim bestimmt und soll nun die schlafenden Tiere zum Lachen bringen. Wer lacht, muss aufstehen und dem Kind mithelfen. Der letzte schlafende Tiger ist der Gewinner eines kleinen Preises.

Tigertanz

Ein Kind / ein Erwachsener setzt sich an ein Radio und dreht die Musik (Kinder-CD) auf. Die kleinen Gäste tanzen durch das Zimmer. Schaltet das Kind die Musik aus, müssen alle Tiger sofort steif stehen bleiben. Wer sich noch bewegt, scheidet aus und beobachtet die anderen mit. Natürlich kann euch das Kind / der Erwachsene am Radio auch necken in dem Musik zwar leise, aber nicht abgedreht wird.

Strohalm Spiel

Jedes Kind bekommt eine Schüssel und einen Strohhalm. Der Strohhalm wird mit den Tigerstrohalmhaltern verziert. Im Garten oder am Boden werden Blätter oder Papierschnipsel oder Wattebauschen verstreut. Ein Erwachsener sollte den Schiedsrichter spielen. Er gibt den Startschuss, dann müssen alle Kinder versuchen mit dem Strohhalm so viele Blätter wie möglich, mit dem Strohhalm festzusaugen und in die Schüssel fallen zu lassen (die Hände dürfen dabei nicht benutzt werden, nur zum Strohhalm festhalten). Wer dann nach ausgemachter Zeit die meisten Blätter hat, ist der Gewinner.

Tiere erraten

Pantomime ist immer noch lustiges und für die Zuschauer auch beruhigendes Spiel, weil bis auf den Vorträger alle sitzen. Der Erwachsene flüstert dem Kind einen Tiernamen ins Ohr oder gibt dem Kind ein Bild des Tieres ohne das Bild von anderen Gästen eingesehen werden kann. Dieses Kind versucht das Tier (ohne Geräusche zu machen) nachzuahmen. Das Kind, das das Tier zuerst errät, darf als nächstes etwas pantomimisch darstellen. Bei etwas älteren Kindern bzw. vielen Gästen können auch zwei Mannschaften gebildet werden. Ein Mitglied einer Mannschaft muss der eigenen Mannschaft innerhalb einer bestimmten Zeit versuchen, das Tier oder auch einen anderen Begriff so vorzuführen, dass diese es erraten. Schafft die Mannschaft es, gibt es einen Punkt.

Abzählreim

Ritze, ratze, ritze, ratz
Was macht heut die Tigerkatz?
Der Tiger bäckt uns Kuchen,
und du darfst suchen!

Wer ist der Tiger?

Alle kleinen Gäste setzen sich im Kreis (nicht zu nahe aneinander). Ein Kind wird durch einen Abzählreim bestimmt und bekommt die Augen verbunden. Dieses Kind schleicht nun im Kreis herum, hält bei einem anderen Kind an und spricht es an: „Ich bin der Tiger, ich bin sehr schlau, du sag mal wwwrrrrrräääääuuuu!“ Nach dem Gehör soll der Tiger den Namen des Kindes erraten. Wem das gelingt, den richtigen Namen des Kindes zu nennen, übernimmt es die Rolle des Tigers.

Beutejagd

Man bindet eine Leine von ca. 1,50 m Länge an zwei Stämmen fest. Dann bindet man Würstchen (zB Cabanossi) und Brot oder Süßigkeiten und Obst daran fest. Jedes Kind versucht hochzuspringen und sich etwas zu erbeuten.

Zooausflug

Bei kleineren Wohnungen wäre auch ein Zooausflug eine gute Idee ... einige Kindermamas fahren sicher gerne mit.

Tigerisch gegen Hunger und Durst

Tigergetränke

Für das Tigerfest passen orangefarbige Limonaden oder frisch gepresster Orangensaft am besten.

Tigerkuchen

Zutaten:

5 Eier
50 g Zucker
1 P Vanillezucker
125 ml lauwarmes Wasser
250 ml Speiseöl
375 g Weizenmehl
1 P Backpulver
2 EL Kakaopulver
50g Puderzucker zum Garnieren



Für den Teig die Eier trennen. Eigelb, Zucker und Vanillezucker schaumig rühren. Wasser und Öl unterrühren. Mehl und Backpulver unterrühren. Eiweiß steif schlagen und vorsichtig unterziehen. Unter die Hälfte des Teigs den Kakao rühren. Zunächst zwei Esslöffel des hellen Teigs in die Mitte einer Springform geben (nicht verteilen). Auf den hellen Teig zwei Esslöffel von dem dunklen Teig geben. Den Vorgang wiederholen, bis der Teig aufgebraucht ist. Den Teig nicht glatt streichen. Den Kuchen bei 180°C Ober-/Unterhitze (160°C Heißluft) 50-60 Minuten backen.

Schnelle Tigertorte

Eine fertige Sachertorte kaufen und mit Zucker und Schablone ein Tigermuster aufzuckern. Eine Möglichkeit wäre auch einen orangefarbenen Zuckerguss mit Pinsel streifenweise aufzutragen.

Hähnchen

10 kleine Hähnchenunterkeulen (à ca. 100 g)
Salz, weißer Pfeffer
4 EL Öl
2 Beutel (à 450 g) Pommes frites für das Backrohr oder Kartoffelsalat
1 EL Honig
Salatblätter, Petersilie und Tomaten zum Garnieren

Zubereitung:

1. Hähnchenkeulen waschen, trocken tupfen und mit Salz und Pfeffer einreiben. Öl erhitzen. Keulen darin rundherum bei mittlerer Hitze 15–20 Minuten braten. Zum Schluss mit etwas Honig bestreichen.
2. Pommes frites auf ein Backblech streuen und im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 225 °C / Umluft: 200 °C / Gas: Stufe 4) 16–20 Minuten backen oder Kartoffeln kochen, schälen und in Scheiben schneiden. Marinade hinzufügen. Mit den Hähnchenkeulen auf einigen Salatblättern anrichten. Mit Petersilie und Kirschtomaten garnieren.

Zubereitungszeit ca. 40 Min.

Wurst am Spieß

Hat man die Möglichkeit im Garten ein kleines Lagerfeuer zu machen, werden es Ihnen die Kinderaugen danken. Auf Holzspieße Knacker (Grillwurst, Frankfurter) stecken, jedes Kind hält seinen Spieß übers Feuer. Der Spieß wird dabei ständig gedreht und man muss gut darauf aufpassen, dass die Wurst nicht mit den Flammen in Berührung kommt, da sie sonst sehr schnell verbrennt. Dazu Brot, Kartoffel-Gurken-Salat und Ketchup reichen. Holzspieße kann man selbst aus Haselnusssträuchern (Wald) schnitzen.

Erinnerungsfoto

Auf große Tigerpapiertatzen kann man ein Erinnerungsfoto kleben. Fotos mit Digitalkamera machen und vor dem Festende von einem Helfer ausdrucken und auf die Tatzen kleben lassen. Eine Alternative wäre eine Sofortbildkamera. Natürlich kann man die Fotos auch entwickeln lassen und die Erinnerung nachträglich überreichen.







Kindertiger

Hurra, es ist Faschingszeit - lei, lei!
Die Maske ausschneiden, auf Wunsch weiter bemalen
und auf dicken Karton kleben.
Die Augen ausschneiden und an den Seiten Bänder befestigen.
Viel Spaß, wenn du als Tiger unerkannt auf der Karnevalsparty bist!

BASSTELLEBOGEN

